

DA SCHAU HER

DIE KULTURZEITSCHRIFT AUS ÖSTERREICHS MITTE



EINBLICK | RÜCKBLICK | AUSBLICK



Teilnehmer*innen am Kolloquium im Schloss Trautenfels | Foto: J. Leitner

Ein Kolloquium über Schicksale von Nachkommen alliierter Soldaten in Österreich im Schloss Trautenfels

Am 13. Oktober trafen sich ca. 60 Personen im Marmorsaal von Schloss Trautenfels, um die Vernetzung und die Spurensuche von Nachkommen alliierter Soldaten in Österreich zu diskutieren. „Besatzungskinder“ und „Besatzungsenkel“ berichteten über die Herausforderungen ihrer oft langwierigen Suche, die Folgen einer Familienzusammenführung und die Bedeutung einer Vernetzung von Betroffenen.

Zudem lieferte das Kolloquium Einblicke in jüngste Forschungsergebnisse. Dr. Lukas Schretter, Programmlinienleiter am Ludwig-Boltzmann-Institut für Kriegsfolgenforschung (BIK), berichtete in seinem Vortrag über „Bewahren, Festhalten und Loslösen: Die Familienrecherchen von Nachkommen alliierter Soldaten und österreichischer Frauen nach dem Zweiten

Weltkrieg“. Nadjeschda Stoffers, MA, wissenschaftliche Mitarbeiterin am BIK und an der Universität Graz, sprach unter dem Titel „Man versteht's auch immer besser, wenn man mit anderen reden kann“ über Vernetzung und Austausch von „Besatzungskindern“ in Österreich. Der Vorsitzende des Vereins „Österreich findet euch“, RR Christian Mader, stellte „Netzwerke und virtuelle Plattformen als Chance der Kommunikation“ vor.

Die Leiterin des Instituts für Kriegsfolgenforschung und Professorin für Zeitgeschichte an der Universität Graz Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Barbara Stelzl-Marx, leitete das anschließende Podiumsgespräch mit Eleonore Dupuis, Elisabeth Fleischmann, Mag. Stefan Köglberger und Dagmar Mosser.

Frau Mag.^a Katharina Krenn dankte den

Initiator*innen, Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Barbara Stelzl-Marx, Frau Elisabeth Fleischmann und Herrn Wolfgang Otte sowie den Kooperationspartner*innen dieser Veranstaltung sehr herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit. Im Anschluss fand ein reger Austausch von Gedanken und Informationen bei steirischen Schmankerln und Getränken in gemütlicher Runde statt.

Eine gemeinsame Veranstaltung von: Ludwig-Boltzmann-Institut für Kriegsfolgenforschung Graz – Wien – Raabs, Karl-Franzens-Universität Graz, Verein „Österreich findet euch“, Schloss Trautenfels/UMJ und Verein Schloss Trautenfels.

Das Kolloquium zum Nachhören:
www.schloss-trautenfels.at
www.bik.lbg.ac.at